



MATRIJOSCHKA BEMALEN FÜR DIE WELTMEISTER!

Wir – die Klassen 7a und b – trafen uns um 15:00 Uhr, um für die Fußballer der deutschen Nationalmannschaft Matrijoschkas anzumalen.

Wir hatten uns entschieden, keine klassischen Figuren zu malen, sondern uns abstrakte Ideen rund um die WM selbst herausgesucht. Nachdem wir den Grundton aufgemalt hatten, trugen wir verschiedene Fußballmotive auf: den WM-Pokal, Fußbälle, Flaggen etc. Einige Matrijoschkas sahen sogar noch besser aus, nachdem wir sie mit Glitzer dekoriert hatten. Als Belohnung durften wir uns ein leckeres Eis in der Kantine holen. Es war eine künstlerisch und schöpferisch interessante Arbeit. Viele von uns entdeckten ihre künstlerische Ader. Dabei durften wir Musik unserer Wahl hören. Es war ein wunderschöner Nachmittag, weil wir zusammen gearbeitet haben und Zeit miteinander verbringen konnten.

Stefan, Hinrik, Xenia, Josephine und **Emma** (7ab)



Aktuelle Termine

07.05.
2. Eltern-Lehrer-Sprechtag

09.05.
Tag der Befreiung
Schule und Kiga geschlossen

13.05.–14.05.
57. Mathematikolympiade
Bundesrunde

14.05.–18.05.
Fahrtenwoche

14.05.–18.05.
Betriebspraktikum 10

15.05.–18.05.
Klassenfahrt 4. Klassen
Bekassowo

21.05.
Öffentliche
Vorstandssitzung
19.00 Uhr Konferenzraum

24.05.
Letzter Schultag Klasse 12

28.05.
2. Mitgliederversammlung
19.00 Uhr Aula der DSM

29.05. – 01.06.
Workshop
„Abschlussprojekt“ Hort

04.07.
11. Vorstandssitzung

SAVE THE DATE

23. Juni SOMMER FEST



AUS DEN ABTEILUNGEN

GESCHICHTE

Ausflug der 8. Klassen ins Jüdische Museum Moskau

Am Donnerstag, dem 26. April 2018, besuchten die beiden 8. Klassen das Jüdische Museum in Moskau.

Nach einer Stunde Busfahrt kamen wir um etwa 12 Uhr an. Dort wurden wir von den jeweiligen Führungsleitern der englischen und russischen Gruppen begrüßt.

Nach einer kurzen Einführung schauten wir einen Film in 4D, in welchem die Vorgeschichte der jüdischen Religion erläutert wurde. Nach dem Verlassen des Kinosaals trennten sich die englische und russische Gruppe, wodurch das individuelle Betrachten der einzelnen interaktiven Informationstafeln möglich war.

Somit war uns die Möglichkeit geboten, eine nachgestellte Synagoge sowie ein typisch jüdisches Klassenzimmer zu betreten. Im Museum verteilt waren verschiedene Dokumentationen und Hörfilme. Einige von ihnen handelten größtenteils von Opfern des Holocaust. Eine besondere Attraktion war der ausgestellte Panzer der Sowjetunion, aber auch die jüdische Wohnung zu erkunden, bereitete uns viel Freude. Das Anzünden der Kerzen zum Gedenken der Verstorbenen war ebenfalls ein sehr emotionaler Höhepunkt. Nach Ende der Füh-



rung durften wir, aufgrund der mangelnden Zeit, selbstständig uns bis dahin vorenthaltene Räume des Museums erkunden. Durch das Zuspätkommen des Busses hatten wir dann doch noch Zeit, in dem sich im Vorort befindlichen Café, eine koschere Mahlzeit zu probieren. Alles in allem gefiel uns der Ausflug sehr gut, jedoch hatten wir insgesamt zu wenig Zeit, um die einzelnen Exponate zu betrachten.

HORT

Buchstabenfest

Seit Erfindung der Schrift ist viel Zeit vergangen und bis zum heutigen Tag bedarf es einiger Anstrengung, sich dieses System anzueignen und es einzusetzen. Die Kinder der 1. Klasse haben den Anfang dieses Weges schon bravourös gemeistert und sind nun dabei, sich Woche für Woche mehr Sicherheit beim Schreiben und Lesen zu erarbeiten. Die Hortgemeinschaft feiert diesen Umstand jährlich mit einem Buchstabenfest. Traditionell werden am Vortag aus Hefeteig Buchstaben gebacken. Herzlichen Dank an das Team der Cafeteria, welches uns bei dieser Aktion immer sehr



tatkräftig unterstützt und alle notwendigen Dinge zur Verfügung stellt!

Am Festtag selbst konnten sich die Kinder an sechs Stationen mit Buchstaben auseinandersetzen:

- mit ganzem Körpereinsatz wurde das Alphabet nachgelegt,
- mit Tinte und echten Federkielen wurde geschrieben,
- mit selbstgemachten Stempeln der Name gestempelt,



- Schreibversuche mit Füßen und Mund wurden gemacht,
- Körpertatoos mit Buchstaben angefertigt.



Die Zeit verging wie im Fluge und alle hatten sehr viel Spaß!

Beim gemeinsamen Vespere ließen wir uns die gebackenen Buchstaben

schmecken und mit einem Lied auf den Lippen gingen alle gutgelaunt nach Hause!

Das Hortteam



FREMSPRACHEN

Büchervorstellung

Laut war es und wuselig in H208. Wer genauer hinhörte, stellte fest, dass die gut 30 Siebtklässler sich gegenseitig Bücher auf Englisch vorstellten. Dies jedoch nicht auf die altbekannte Weise – einer steht vorne und redet, alle anderen hören zu –, sondern 16 Bücher wurden gleichzeitig von der 7b präsentiert und die Schüler der 7a konnten sich aussuchen, wem sie zuhören wollten, von „Ninja“ über „Titanic“ bis zu Shakespeares „Romeo und Julia“ war für jeden etwas dabei. „So machen Präsentationen viel mehr Spaß!“, waren sich die Schüler einig, während sie die kreativen Poster und Erzählbilder der Vortragenden begutachteten, sich informierten und die Möglichkeit nutzten, im kleinen Kreis auch mal nachzufragen.



Im Gegenzug genoss die 7b danach einen selbstgeschriebenen Sketch der 7a, in dem die geschichtlichen Zusammenhänge der Tudorzeit zusammengefasst und erläutert wurden. Elizabeth I. stand im Fokus, plastisch wurde ihre Lebensgeschichte dargestellt. Dass auch hier nur Englisch gesprochen wurde, war Ehrensache!

Herzlichen Dank euch allen für eine tolle Unterrichtsstunde!

S. Schüttlöffel

KIGA

Fit für den Fußball



Wie jede Woche, hatten die Kindergartenkinder auch in dieser Woche viel Spaß während des Fußballangebots, das Herr Beck immer donnerstags sehr engagiert mit ihnen durchführt. Noch tagelang erzählen sie von ihrem Fußballspiel und das Rückspiel können sie eigentlich nie erwarten.

Das Kindergartenteam

KIGA

Fit für die DSM

In dieser Woche startete das Programm „Fit für die DSM“, dass in den kommenden Wochen sowohl Kindergartenkinder, die am Übergang zur Schule stehen, als auch ihre Eltern, sanft auf den neuen Lebensabschnitt vorbereitet. Jana Schemmel und Frank Chatoupis treffen sich von nun an wöchentlich mit den Kindern aus dem Kindergarten, damit sie den Lernort Schule, mit allem was dazu gehört, für sich entdecken können. Wir wünschen allen Eltern und Kindern viel Freude, immer wenn es heißt „Wir werden fit für die DSM“!

Das Kindergartenteam

KIGA

„Raufen nach Regeln“ geht in die Sommerpause

Zum letzten Mal vor den Sommerferien haben sich Schülerinnen und Schüler des Hortes zum „Raufen nach Regeln“ in der Turnhalle getroffen. In zehn wöchentlichen Einheiten wurden unter der Anleitung von Frau Grunert (Hort) und Herrn Chatoupis (Schulsozialarbeit) Spiele durchgeführt, die dem Bedürfnis nach körperlichem Kontakt entgegenkommen und ein faires Miteinander fördern. Wie schon bei der Vorgruppe, gab es auch dieses Mal Urkunden für die erfolgreiche Teilnahme. Dabei gab es „Ehrenurkunden“ für Ilja Minko (4b) und Richard Försch (3a). Die beiden Schüler haben bereits im ersten Durchlauf teilgenommen und waren nun für die Unterstützung der anderen Schülerinnen und Schüler zuständig. Zur erfolgreichen Teilnahme gratulieren wir: Jonathan Brökelmann (1a), Henry Martins (2a), Elias Goldammer (3a), Timur Voswinkel (1b), Nina Belikova (2b), Arseniy Aleksov (1b), Ekaterina Oparina (2a), Nikita Karamin (1a), Ekaterina Hartmann (1b), Leonard Dmitrienko (1a), Anna Zucker (1b), Louise Flörchinger (2b), Lukas Lassen (3a)

Frank Chatoupis





SCHWARZES BRETT

STELLENANGEBOT



Deutsche Schule Moskau, Prospekt Wernadskogo 103/5, RUS-119526 Moskau

Stellenangebot

Erziehungsassistent/in in Voll- und Teilzeit für den Deutschen Kindergarten an der Deutschen Schule Moskau, Russland

Stellenanbieter:

Die Deutsche Schule Moskau „Friedrich-Joseph-Haass“, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Helfer/in für die Krippengruppe des Kindergartens.

Wir erwarten:

- Erfahrungen im pädagogischen Bereich, von Vorteil sind auch Erfahrungen in der frühkindlichen Erziehung
- sehr gute Deutschkenntnisse
- Initiative und Teamfähigkeit
- Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein
- Ausgeprägtes Interesse an Kindern, ihren Entwicklungs- und Bildungsprozessen und deren Dokumentation

Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle Tätigkeit mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten in einem internationalen Team
- attraktive Konditionen
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich! Aus Ihrer Bewerbung sollte hervorgehen, in welchem Rahmen sich Ihre zukünftige wöchentliche Arbeitszeit bewegen sollte.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte per Mail an den Deutschen Kindergarten Moskau: kgl@dsmoskau.ru.

Für Rückfragen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Kindergartens, Frau Andrea Meißner (E-Mail: kgl@dsmoskau.ru, Telefon: +7 495 434 85 78).